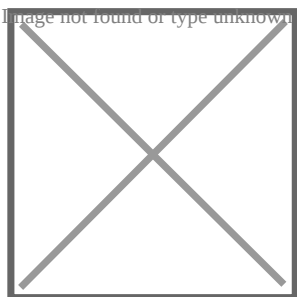




"FRISANT ROSSO", EMILIA ROSSO FRIZZANTE IGP

Azienda Agricola Il Farneto, Reggio

2021



Ein Lambrusco-Klassiker (Rifermentato) aus dem Hügellgebiet bei Sassuolo/Modena. Duftend mit Noten von roten Früchten, strukturgebenden Gerbstoffen, trocken, vollmundig und fruchtbetont am Gaumen.

Dunkelfruchtig und mineralisch, mit frischer Säure, Kirsche, leichten Tanninen und allerlei köstlichen Aromen von Sauerkirsche, Nelke, einer Spur Lakritze und mineralischen Feuersteinnoten. Frische Säure und Gerbstoffe die an grünen Tee erinnern. Die knackige Frucht und die feine Perlage wirkt erfrischend.

Land / Region:	Italien / Emilia-Romagna
Farbe:	rot
Traubensorte:	Lambrusco Salamino, Marzemino, Lambrusco di Grasparossa, Lambrusco Maestri
Alkohol in %:	11.5
Böden:	Sand, Ton
Bewirtschaftung:	CH-BIO oder EU-BIO, zertifiziert, vegan
Vinifikation / Ausbau:	Pétillant Naturel / Ancestral-Méthode / Flaschengärung
Hefen:	Spontangärung / Pied de Cuve
Sulfitanwendungen:	keinen Zusatz
Flaschen-Verschluss:	Kronkorken
Genussreife:	bis min. 3 Jahre nach der Ernte
Servicetemperatur:	5 bis 8 Grad
Kulinarik:	Apéro (Ombra), Cicchetti, Vesperplättli



IL FARNETO

Marco Bertoni brachte seine Erfahrung als kleiner Unternehmer mit in das Landgut der Familie, das er in einen biodynamischen landwirtschaftlichen Betrieb umwandelte, in dem nicht nur Wein hergestellt wird. Auf dieser Hochebene zwischen Reggio und Modena, werden rund 10 Hektaren Wein angebaut, mit besonderem Schwerpunkt auf die weisse Traubensorte "Spergola" und die rote "Lambrusco".

Marco Bertoni hat in den 1990er Jahren das Projekt Agrifarneto gestartet, ein 35 Hektar grosser Besitz, davon 8 Hektar Weinberge, auf den Hügeln zwischen Canossa und Scandiano, auf der Farneto-Hochebene, im Hinterland von Reggio Emilia hinter dem toskanisch-emilianischen Apennin. Ein Wechsel von Wäldern und Schluchten auf lehmigen, sandigen und lehmigen Böden. Ein abgelegenes und unberührtes Gebiet mit fruchtbaren und sehr lebendigen Böden, guter Belüftung (250 m über dem Meeresspiegel) und hervorragender Lichteinstrahlung. Ein wahrer Triumph der Natur. Von Anfang an wurde der Betrieb nach biologischen Grundsätzen geführt und erhielt bald die Zertifizierung; heute wird der Weinberg auch nach biodynamischen Gesichtspunkten bewirtschaftet. Im Weinkeller wird Marco von Tommaso Turci unterstützt, der mit viel Geschick Weine herstellt, die untrennbar mit dem Gebiet und der Tradition verbunden sind: Spergola, Sauvignon Blanc und Lambrusco aus alten Reben verschiedener Sorten. Streng spontane Gärung und erneute Gärung in der Flasche mit dem eigenen Most ohne jeglichen Eingriff an den Böden und an der Schaumbildung. Hinter dem Kronkorken jeder Flasche verbirgt sich die Geschichte einer Traube, die in einem bestimmten Jahr in einem einzigartigen Gebiet angebaut wurde und einen spontanen und nicht reproduzierbaren Weg beschreitet, der jedes Jahr anders ist. Das ist der Sinn des Weinbaus und der Weinbereitung im Einklang mit der Natur: sich von ihrem Verlauf überraschen zu lassen, immer unerwartet und aufregend und gleichzeitig so weit entfernt von einem mechanischen und präzisen Ansatz.